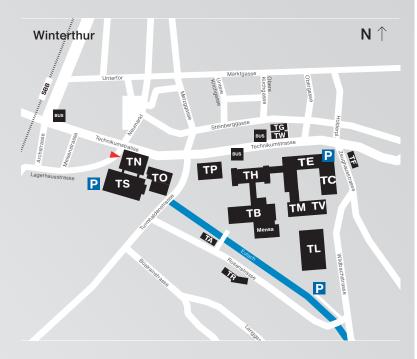
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

School of Engineering

Technikumstrasse 9 CH-8400 Winterthur

Telefon +41 58 934 73 33 Fax +41 58 935 73 33 events.engineering@zhaw.ch www.zhaw.ch/engineering



Ort ZHAW Winterthur, Eulachpassage, Technikumstrasse 71, 8400 Winterthur, Raum TN EO.46/0.54

Eintritt Öffentliche Veranstaltung, Eintritt frei, keine Anmeldung nötig

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften



Tage der Technik 2. November 2016

Wohnen 4.0 – Quartier- und Städteplanung der Zukunft





Begrüssung

18.00 Vicente Carabias-Hütter, Schwerpunktleiter Nachhaltige Energiesysteme, Institut für Nachhaltige Entwicklung, ZHAW School of Engineering

Assisted Living, Service Living, Smart Living – Wohnkonzepte für eine alternde Gesellschaft

18.10 Dr. Jürg Meierhofer, Dozent für Service Engineering, Institut für Datenanalyse und Prozessdesign, ZHAW School of Engineering Dr. Andrea Kofler, Dozentin für Consumer FM, AAL und Qualitative Forschungsmethoden, ZHAW Life Sciences und Facility Management

Die Unterstützung von Menschen in ihrem Wohnalltag durch massgeschneiderte Services gewinnt zunehmend an Bedeutung. Die Gesellschaft befindet sich in einem demografischen Wandel. Damit verändern sich auch die Kundenbedürfnisse. Mit Hilfe der digitalen Vernetzung von Menschen und Objekten können persönliche Bedürfnisse künftig zeitnah erkannt und potenziellen Anbietern mitgeteilt werden. Die Vermittlung individuell abgestimmter On-Demand-Angebote schafft Raum für neue Lösungen und Geschäftsmodelle. Dennoch ist die Marktentwicklung zögerlich und die Kundenakzeptanz nicht weit entwickelt. Um diese Hürden zu überwinden, sind anwenderzentrierte und serviceorientierte Ansätze erforderlich.

Massnahmen für smarte Quartiere - Ein Leitfaden

18.30 Evelyn Lobsiger-Kägi, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Nachhaltige Entwicklung, ZHAW School of Engineering

Ein smartes Quartier vernetzt auf intelligente Weise die Bewohnerinnen und Bewohner, Gewerbe, Logistik und Warenströme, um eine nachhaltige und hohe Lebensqualität zu schaffen. Dafür werden Informations- und Kommunikationstechnologien dort eingesetzt, wo sie zur Lebensqualität und einer effizienten Organisation beitragen. Welche Massnahmen zu einem solchen smarten Quartier führen und von Wohnbaugenossenschaften und anderen Akteuren der Quartierentwicklung umgesetzt werden können, wurde in einem Quartierprojekt in Winterthur untersucht. Daraus ist ein Leitfaden entstanden, welcher Ideen für smarte Massnahmen im Quartier beschreibt sowie Empfehlungen für die Prozessgestaltung und Umsetzung gibt.

Architektur und Stadt der Zukunft

18.50 Prof. Dr. Stefan Kurath, Leiter Institut Urban Landscape, ZHAW Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen

In Architektur und Städtebau werden aktuell verschiedene Strategien nachhaltiger Entwicklung diskutiert: Effizienzstrategien, die den Energie- und Ressourcenverbrauch des städtischen Alltags optimieren sollen, Konsistenzstrategien, die den Energie- und Ressourcenverbrauch durch erneuerbare Energien und nachwachsende Ressourcen decken sollen und Suffizienzstrategien, die den Verbrauch von Energie und Ressourcen reduzieren sollen. Stefan Kurath führt über verschiedene Beispiele in die drei Strategien ein und diskutiert deren Auswirkungen auf Stadt, Raum und Gesellschaft. Er wird dabei ausführen, weshalb er Smart People den Smart Cities vorzieht.

Fragerunde und Apéro

19.10 Im Anschluss an die Veranstaltung sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.